

Typklasse

Das **Typklassenverzeichnis** PKW listet die auf dem Markt befindlichen Kraftfahrzeuge (KFZ) auf und teilt sie in die für die Beitrags- bzw. Prämienberechnung der KFZ-Versicherung notwendigen Klassen ein.

Typklassen gibt es sowohl in der Kfz-Haftpflichtversicherung als auch in der KFZ-Kaskoversicherung.

Inhaltsverzeichnis [1 Grundlage](#) [2 Ermittlung der Typklasse](#) [3 Erneuerung 2003](#) [4 Haftpflichtversicherung](#) [5 Kaskoversicherung](#)

Grundlage Die Grundidee des Typklassensystems in der KFZ-Versicherung liegt darin, die entstandenen Schäden möglichst genau den versicherten Fahrzeugen zuzuordnen, um zu mehr Beitragsgerechtigkeit zu gelangen. In Deutschland sind mehr als 13.000 verschiedene Automodelle auf den Straßen unterwegs. Auf Basis der Schadenstatistik des jeweiligen Fahrzeugtyps berechnen die Versicherer die Versicherungsbeiträge. Der jeweiligen Klassenzuordnung eines Modells liegt dabei dessen durchschnittlicher Schadenaufwand in der Vergangenheit zugrunde.

Durch die jährliche Überprüfung der Typklasseneinstufung kann auf Veränderungen im Schadenverlauf reagiert werden. Sinken beispielsweise die Schadenzahlungen, die die Fahrer eines bestimmten Automodells durch von ihnen verursachte Unfälle notwendig machen, kann die Typklasse in der KFZ-Haftpflichtversicherung und damit auch der Beitrag sinken.

Ermittlung der Typklasse Die **Typklasse** eines Autos, d.h. die Haftpflicht- oder Kaskotypklasse, kann nur aufgrund der exakten Angaben des Fahrzeugtyps ermittelt werden. Die Einteilung erfolgt in Deutschland aufgrund der Hersteller- und Schlüsselnummer (HSN/TSN), die das Kraftfahrtbundesamt vergibt. Die HSN und die TSN können Sie aus dem Fahrzeugschein entnehmen:

Die **Typklasse** kann man z.B. unter folgenden URLs ermitteln:

- [Typklassen.de vom GDV](#)
- [Typklassenabfrage vom ADAC](#)

Erneuerung 2003 In 2003 wurde parallel zum bekannten Typklassen-System eine neue Tarifgeneration mit "neuen" Typklassen von praktisch allen [Versicherungsgesellschaften](#) eingeführt. Die Typklassen-Struktur

wird mit statistischen Verfahren neu ermittelt und die Typklassen für Kaskoversicherungen berücksichtigt wie die Kfz-Haftpflichtversicherung nun auch die Merkmale Fahrleistung und Garage. In der neuen Klassifizierung reduziert sich die Anzahl der Typklassen in Vollkasko von 31 auf 25 und in Teilkasko von 31 auf 24.

Haftpflichtversicherung In der KFZ-Haftpflichtversicherung ist die niedrigste **Typklasse** die TK 10, die höchste **Typklasse** ist die TK 25. Hier bestimmt die Schadenhäufigkeit den Schadenbedarf. Die durchschnittlichen Kosten für Schäden, die die Fahrer der verschiedenen Automodelle Dritten zufügen, differieren nicht i.A. nicht sehr. Die Fahrer eines Automodells bestimmen also mit ihrem Fahrverhalten die Einteilung des Modell in die entsprechende Typklasse.

Kaskoversicherung Bei den Kaskotypklassen ist momentan TK 10 die niedrigste **Typklasse**, TK 40 die höchste **Typklasse**. Die Kaskotypklassen werden jährlich neu berechnet und im Typklassenverzeichnis veröffentlicht. Im Unterschied zu den Haftpflichttypklassen wird in der Kaskoversicherung bislang nur jeweils ein Statistikjahr als Berechnungsgrundlage herangezogen. Dies führt zu häufigeren Umstufungen, da die statistische Basis natürlich geringer ist. Es ist zu unterscheiden zwischen der Typklasse für Teilkasko und der Typklasse für Vollkasko-Versicherungen.

Artikel als PDF zum Drucken: [Typklasse.pdf](#)

Externe Links:

- [KFZ-Versicherungsvergleich](#)
- [Autoversicherung vergleichen](#)